



DR. MAGDALENA MIEHLE  
(SPRECHERIN)  
HERMANN DIEHL  
FRANK EßMANN  
LOTHAR FRANTZ  
MONIKA HERZOG  
DR. GEORG KRONAWITTER

BERNHARD MATHIAS  
MARIANNE MEGGLE  
EVA MUHR  
SEBASTIAN SCHALL  
STEPHEN SIKDER  
OTTO STEINBERGER  
STEFAN ZIEGLER

## im Bezirksausschuss Trudering-Riem

12.03.2019

### **Antrag an den BA 15 (zu 3:3.1)**

### **Einen städtischen Projektbetreuer für das Bahnprojekt „Daglfinger und Truderinger Kurve“ installieren**

Der Oberbürgermeister wird gebeten, im Planungsreferat einen „einheitlichen Ansprechpartner (m/w)“ für das Bahnprojekt „Daglfinger und Truderinger Kurve“ der DB Netze AG zu ernennen, bei dem alle innerstädtischen „Fäden zusammenlaufen“.

Zu seinen Aufgaben gehört es u. a., proaktiv den Projektfortschritt bei der DB Netze abzufragen und im Bedarfsfall die betroffenen BAs (13, 14 und 15) über wichtige Änderungen zu informieren.

### **Begründung**

Obwohl das das Bahnprojekt „Daglfinger und Truderinger Kurve“ ohne Zweifel ein wichtiges Infrastrukturprojekt für den gesamten Münchner Osten ist, sind derzeit als städtische Organe nur die drei betroffenen BAs präsent.

Aus der Stadtverwaltung selbst kommen widersprüchliche Signale: einmal wird das Referat für Gesundheit und Umwelt (RGU) als für das Projekt zuständige Stelle genannt, dann wieder das Planungsreferat. Während die DB 2019 fünf Jahre für die Planfeststellung veranschlagt, geht das Baureferat von einer Planfeststellung in 2020 aus.

In einem derartigen komplexen Verfahren, fühlen sich die Bezirksausschüsse von der Stadtverwaltung nicht unterstützt.

Da letztlich ohnehin der Stadtrat mit der Angelegenheit befasst werden muss, also eine zentralstädtische Zuständigkeit für die Positionierung zu diesem Projekt erfolgen muss, sollte in puncto innerstädtischer Verantwortungsträgerschaft Klarheit geschaffen werden. Genauso wie es bei der DB Netze hierfür eine Projektleiterin gibt, muss es auch bei der LHM eine zuständige Person geben.